

Universitätsexperte

Respiratorische Schlafstörungen





tech technologische
universität

Universitätsexperte Respiratorische Schlafstörungen

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Aufwand: 16 Std./Woche
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Internetzugang: www.techtitute.com/de/medizin/spezialisierung/spezialisierung-respiratorische-schlafstorungen

Index

01

Präsentation

Seite 4

02

Ziele

Seite 8

03

Kursleitung

Seite 12

04

Struktur und Inhalt

Seite 22

05

Methodik

Seite 26

06

Qualifizierung

Seite 34

01

Präsentation

Bei der schlafbezogenen Atmungsstörung (SDB) handelt es sich um eine Gruppe von Störungen, die vom Schnarchen bis zum Schlafapnoe-Hypopnoe-Syndrom (SAHS) reichen. SAHS weist eine hohe Morbidität und Mortalität sowie eine steigende Prävalenz auf und wird in der Allgemeinbevölkerung eindeutig unterdiagnostiziert. Heute gehen die therapeutischen Möglichkeiten viel weiter, sowohl innerhalb als auch außerhalb von CPAP.

Das bedeutet, dass alle Schlafmediziner ständig über die neuesten Entwicklungen auf diesem Gebiet informiert sein müssen.





“

Die neuen Szenarien in der Schlafmedizin zwingen uns dazu, neue Auffrischungsprogramme vorzuschlagen, die den tatsächlichen Bedürfnissen erfahrener Fachleute entsprechen, damit sie die aktuellen Fortschritte in ihre tägliche Praxis einbeziehen können"

Es besteht ein wachsendes multidisziplinäres Interesse an der Schlafmedizin, einer Disziplin, die sich offenkundig weiterentwickelt. Ob man sie nun von einem globalen Standpunkt aus betrachtet oder von einer "partiellen Spezialisierung", je nach ursprünglichem Gesundheitsbereich oder spezifischem Interessensgebiet, in allen Fällen ist ein rigoroses und aktualisiertes allgemeines Wissen in allen ihren Bereichen von entscheidender Bedeutung. Der vorliegende Universitätsexperte erfüllt dieses Ziel aus praktischer Sicht mehr als deutlich. Mit seinem Ansatz hebt er sich von vielen anderen Abhandlungen und Kursen über diese sehr transversale Disziplin ab, bei denen häufig beklagt wird, dass sie zu "deskriptiv" und "theoretisch" sind, und daher für die Lösung vieler Situationen, die sich in der klinischen Verwaltung ergeben, nicht sehr nützlich sind.

Mit dem klaren Ziel, wissenschaftliche Erkenntnisse und praktischen Nutzen miteinander zu verbinden, bietet dieser Universitätsexperte in Respiratorische Schlafstörungen ein umfangreiches, aktuelles und unschlagbares Programm, das von einem vielseitigen Team von Fachleuten (Ärzte, Psychologen, Biologen, Ingenieure usw.) erstellt wurde, die ihre bewährte Erfahrung in Form von leicht verständlichen Erklärungen und praktischen Beispielen sowie einer reichhaltigen graphisch-audiovisuellen Unterstützung einbringen, die für die Lehre in diesem blühenden Fachgebiet absolut unerlässlich ist.

Darüber hinaus hat dieses Programm den Vorteil, dass es zu 100% online angeboten wird, so dass die Studenten selbst entscheiden können, wann und wo sie studieren und sich ihre Studienzeiten selbst einteilen können, so dass sie ihre Ausbildungszeit mit ihren übrigen täglichen Verpflichtungen kombinieren können.

Dieser **Universitätsexperte in Respiratorische Schlafstörungen** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm, das auf dem Markt erhältlich ist. Die hervorstechendsten Merkmale sind:

- Die Entwicklung von Fallstudien, die von Experten der Schlafmedizin vorgestellt werden
- Sein anschaulicher, schematischer und äußerst praktischer Inhalt, liefert wissenschaftliche und praktische Informationen zu den Disziplinen, die für die berufliche Praxis unerlässlich sind
- Nachrichten über Sicherheit und Schlafmedizin
- Praktischen Übungen bei denen der Selbstbewertungsprozess zur Verbesserung des Lernens durchgeführt werden kann
- Sein Schwerpunkt liegt auf innovativen Methoden in der Schlafmedizin
- Theoretische Vorträge, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- Die Verfügbarkeit des Zugriffs auf die Inhalte von jedem, festen oder tragbaren Gerät, mit Internetanschluss



Wir bieten Ihnen ein komplettes Programm, mit dem Sie sich auf dem Gebiet der Schlafmedizin weiterentwickeln können. Überlegen Sie nicht lange und schreiben Sie sich bei uns ein"

“

Dieser Universitätsexperte ist die beste Investition, die Sie bei der Auswahl eines Auffrischungsprogramms tätigen können, um Ihr Wissen über Respiratorische Schlafstörungen zu aktualisieren"

Das Lehrpersonal setzt sich aus Fachleuten aus dem medizinischen Bereich zusammen, die ihre Berufserfahrung in diese Ausbildung einbringen, sowie aus anerkannten Fachleuten von führenden Gesellschaften und renommierten Universitäten.

Die multimedialen Inhalte, die mit den neuesten Bildungstechnologien entwickelt wurden, ermöglichen den Fachleuten ein situiertes und kontextbezogenes Lernen, d.h. eine simulierte Umgebung, die ein immersives Studium ermöglicht, das auf die Ausbildung in realen Situationen ausgerichtet ist.

Das Konzept dieses Programms basiert auf problemorientiertem Lernen, bei dem die Fachkräfte versuchen müssen, die verschiedenen Situationen der beruflichen Praxis zu lösen, die während des Programms auftreten. Dabei wird die Fachkraft von einem innovativen interaktiven Videosystem unterstützt, das von renommierten und erfahrenen Experten der Schlafmedizin entwickelt wurde.

Wir bieten Ihnen ein interaktives Videosystem, das Ihnen das Studium dieses Universitätsexperten erleichtert.

Unsere 100%ige Online-Spezialisierung und unsere innovative Bildungsmethodik ermöglichen es Ihnen, Ihr Studium mit dem Rest Ihrer täglichen Verpflichtungen zu verbinden.



02 Ziele

Das Hauptziel des Programms ist die Entwicklung von theoretischem und praktischem Lernen, so dass der Arzt in der Lage ist, die neuesten Techniken auf dem Gebiet in einer praktischen und strengen Weise zu beherrschen.





“

Unser Hauptziel ist es, unseren Studenten zu helfen, akademische und berufliche Spitzenleistungen zu erbringen”



Allgemeines Ziel

- Verwaltung und/oder Aktualisierung des Wissens und der Kompetenzen, die für eine angemessene Praxis in der Schlafmedizin auf globaler Ebene erforderlich sind, sowohl in klinischer als auch in instrumenteller Hinsicht



Machen Sie sich auf den Weg zum Erfolg mit Hilfe dieses Universitätsexperten, mit dem Sie lernen werden, sich auf dem Gebiet der Respiratorischen Schlafstörungen zu entwickeln"



Spezifische Ziele

Modul 1. Technische und organisatorische Aspekte des Diagnoseprozesses

- Vertieftes Verständnis dafür, welche biologischen Parameter bei den verschiedenen Schlafaufzeichnungen von Interesse sind, wie sie aufgezeichnet werden können und wie die Sensoren, die sie überwachen funktionieren
- Aus dem gesamten Spektrum möglicher Tests werden Sie Kompetenzen für die am besten geeignete Wahl des durchzuführenden Schlaftests erwerben und verwalten
- Beherrschen von Kenntnissen und Fertigkeiten in der Indikationsstellung, Aufzeichnung, Analyse und Interpretation von vereinfachten Systemen aller Art zur Diagnose von Schlafstörungen
- Anwenden von Kenntnissen und Fertigkeiten in Bezug auf die Indikationen, die Aufzeichnung und die praktische Fehlerbehebung bei der Polysomnographie (PSG) als *Gold-Standard* der Schlafuntersuchungstechnik
- Umfasst den Erwerb spezifischer Fähigkeiten und die Ausbildung zur Analyse und Interpretation der Schlafstruktur und der Ereignisse aller Arten von aufgezeichneten Ereignissen sowie die Ausbildung zum Verständnis und zur Auswertung externer Protokollberichte
- Spezialisierung auf die aktuellen Indikationen für PSG und in welchen Fällen dieser Test durch, eine breite Palette von ergänzenden Elementen erweitert oder ergänzt werden kann
- Kompetenzen in der Durchführung und Interpretation zusätzlicher instrumenteller Tests zur diagnostischen Unterstützung bei Tageshypersomnolenz oder dem Restless-Legs-Syndrom zu besitzen

- Vertiefen der Kenntnisse über neue Wege zur Behandlung von Schlafstörungen durch Überwachung mit Sensoren oder anderen Systemen als den klassischen Einige davon durch drahtlose Systeme, Impuls-Transitsensoren oder den Einsatz von Mikrowellensensoren, die die Komplexität bestehender Tests verringern sollen Andere, wie die zirkadiane Überwachung mit Chronosensoren, um Schlüsselparameter für die Diagnose von Schlafstörungen zu erfassen, die von den klassischen Tests nicht abgedeckt werden
- Hervorheben der Bedeutung von Bild- und Tonaufnahmen bei Schlafstudien
- Definieren der theoretischen Kenntnisse darüber, wie das bioelektrische Signal mit der in den Geräten integrierten Software analysiert werden kann, um die verschiedenen Diagnosegeräte zu programmieren und die Werkzeuge zu nutzen, die uns jedes Gerät zur Verfügung stellt
- Spezialisieren auf die Organisation einer Schlafabteilung auf verschiedenen Pflegestufen Zu diesem Zweck lernt der Student die verschiedenen Kreisläufe für vorherrschende oder spezifische Schlafpathologien kennen, die die Ressourcen optimieren und den gesamten Pflegeprozess integrieren

Modul 2. Schlafbezogene Atmungsstörungen (SDB): klinische Aspekte bei Erwachsenen

- Gründliche Kenntnis der klinischen, wissenschaftlichen und technischen Aspekte der schlafbezogenen Atmungsstörung, insbesondere des SAHS
- Auffrischung der klinischen Fähigkeiten der Studenten in der SDB mit dem Ziel, sie in ihrer täglichen Arbeit zu unterstützen
- Aneignen von Fähigkeiten zur Erkennung anderer schlafbezogener Atmungsstörungen, die über SAHS hinausgehen
- Entwicklung und Aktualisierung von Kompetenzen in der individualisierten klinischen Behandlung von SAHS-Patienten, vor allem im Bereich der verschiedenen nicht-invasiven Beatmungsmöglichkeiten und darüber hinaus in Bezug auf die neuen Entwicklungen in der Lagerungsbehandlung und die sich abzeichnenden Erkenntnisse und Beweise im Bereich der Pharmakologie

Modul 3. Schlaf-Wach-Störungen in der pädiatrischen Altersgruppe

- Vertiefen der Kenntnisse über die Merkmale des normalen Schlafs bei Kindern und Jugendlichen, und Ermittlung der physiologischen Veränderungen, die (im Schlaf) während des Reifungsprozesses des Gehirns, bis zum Erwachsenenalter auftreten

Modul 4. Schlafbezogene Atmungsstörungen (SDB): Chirurgie, Zahnmedizin und funktionelle Rehabilitation bei den Sähs

- Entwicklung anatomisch-funktioneller Kenntnisse der oberen Atemwege und ihrer Erkundungsmethoden, die für die Orientierung, die chirurgische und zahnärztliche Behandlung von Faktoren, die die Obstruktion der oberen Atemwege beeinflussen, sehr nützlich sind Besonderes Augenmerk wird, aber nicht nur, auf die Indikationen und die Methodik der modernen Somnoskopietechnik (DISE) gelegt
- Spezialisieren auf die verschiedenen chirurgischen Techniken, einschließlich der Multilevel-Techniken, ihre genauen Indikationen und Nützlichkeit in verschiedenen Situationen, allein oder in Kombination mit anderen Techniken
- Kenntnisse über den Nutzen, die Indikationen und die Wirkmechanismen moderner zahnmedizinischer Geräte und Techniken, die allein, alternativ oder in Kombination mit anderen therapeutischen Verfahren eingesetzt werden, anwenden
- Spezialisierung auf die verschiedenen myofunktionellen Techniken zur Rehabilitation der Muskeln, die an der Obstruktion der Atemwege beteiligt sind, auf ihre Indikationen und darauf, inwieweit und wie sie zur Vorbeugung und Lösung von Problemen beitragen können
- Das Wissen um die Integration aller erörterten Techniken auf der Entscheidungsebene, um die bei jedem Patienten zu befolgende therapeutische Linie angemessen zu protokollieren, wobei mögliche Alternativ- oder Rettungslösungen je nach der besonderen Entwicklung beibehalten werden

03

Kursleitung

Zu den Dozenten des Programms gehören führende Experten für Schlafmedizin, die ihre langjährige Berufserfahrung in diese Spezialisierung einbringen. Darüber hinaus sind weitere anerkannte Experten an der Konzeption und Ausarbeitung beteiligt, die das Programm auf interdisziplinäre Weise vervollständigen.





“

Die führenden Fachleute auf diesem Gebiet haben sich zusammengetan, um Ihnen das umfassendste Wissen auf diesem Gebiet zu bieten, damit Sie sich mit absoluter Erfolgsgarantie weiterentwickeln können"

Internationale Gastdirektorin

Dr. Craig Canapari ist ein hervorragender Spezialist für Pädiatrische Pneumologie und Schlafmedizin. Er ist international anerkannt für sein Engagement bei der Erforschung und Behandlung von Schlafstörungen bei Kindern sowie für seine Arbeit auf dem Gebiet der Lungenkrankheiten. Während seiner umfangreichen beruflichen Laufbahn hat Dr. Canapari eine herausragende Praxis geführt, die sich auf die Behandlung pädiatrischer Patienten mit chronischen und lebensbedrohlichen Atemwegserkrankungen konzentriert.

Als Direktor des Pediatric Sleep Medicine Program am Yale-New Haven Children's Hospital hat sich Dr. Canapari der Behandlung einer Vielzahl von Erkrankungen wie Schlafapnoe und obstruktiver Schlafapnoe gewidmet. Er behandelt auch Patienten mit allgemeinen Lungenproblemen, einschließlich Husten, Kurzatmigkeit und Asthma, sowie Patienten, die an Muskeldystrophie leiden. In diesem Bereich ist er für seinen interdisziplinären Ansatz bekannt, der Pneumologie, Neurologie und Psychiatrie bei der Untersuchung und Behandlung dieser komplexen Erkrankungen vereint.

Neben seiner klinischen Expertise ist Dr. Canapari ein renommierter Forscher, der in Zusammenarbeit mit anderen Harvard-Fachleuten innovative Hilfsmittel entwickelt hat, wie etwa eine Smartphone-App, die Eltern beim Schlaftraining hilft. Seine unermüdlichen Bemühungen haben sich auch darauf konzentriert, wie die Verwendung von CPAP-Geräten Kindern mit obstruktiver Schlafapnoe helfen kann, ihre Lebensqualität zu verbessern. Sein fundiertes Wissen auf diesem Gebiet hat ihn dazu gebracht, das Buch *It's Never Too Late to Sleep Train: The Low-Stress Way to High-Quality Sleep for Babies, Kids, and Parents* zu veröffentlichen.

Hinzu kommt seine außergewöhnliche Arbeit als Assistenzprofessor für Kinderheilkunde, Atemwegsmedizin, an der Yale School of Medicine. Dort trägt er sowohl zur klinischen Versorgung als auch zur Ausbildung zukünftiger Fachleute für Kinderheilkunde und Pädiatrische Pneumologie bei.



Dr. Craig Canapari

- Direktor des Pediatric Sleep Medicine Program am Yale-New Haven Children's Hospital
- Oberarzt in der Pädiatrischen Pulmonologie und Schlafmedizin am Yale-New Haven Children's Hospital
- Assistenzprofessor für Pädiatrie, Atemwegsmedizin an der School of Medicine der Universität Yale
- Promotion in Medizin an der School of Medicine der Universität von Connecticut
- Spezialist für Pädiatrische Pneumologie und Schlafmedizin

“

Eine einzigartige, wichtige und entscheidende Fortbildung, um Ihre berufliche Entwicklung zu fördern”

Leitung



Dr. Larrosa Gonzalo, Óscar

- Facharzt für klinische Neurophysiologie, Krankenhaus San Rafael
- Experte für Schlafmedizin (CEAMS-akkreditiert, erste nationale Prüfung, 2013)
- Koordinator und Gründer der Abteilung für Schlafmedizin des MIPsalud, Madrid Facharzt und klinischer Berater für Schlafmedizin am Centro de Enfermedades Neurológicas de Madrid und an der Unidad Multidisciplinar de Trastornos del Sueño, Hospital San Rafael de Madrid, Spanien;
- Mitglied der Spanischen Schlafgesellschaft (SES), Gründungsmitglied und ehemaliger Koordinator ihrer Arbeitsgruppe für Schlafverhalten und Verhaltensstörungen
- Mitglied der spanischen Gesellschaft für klinische Neurophysiologie (SENEC), Mitglied der Arbeitsgruppe für Schlafstörungen
- Ehrenmitglied, medizinischer Berater und empfohlener Spezialist der spanischen Vereinigung für das Restless-Legs-Syndrom (AESPI)
- Leiter des Online-Kurses "RESTLESS LEGS SYNDROME (WILLIS-EKBOM DISEASE)", (AESPI/Information ohne Grenzen) für Fachkräfte im Gesundheitswesen, Jul. 2016- Jul. 2017

Professoren

Dr. García de Gurtubay Gállego, Iñaki

- ◆ Spezialist für klinische Neurophysiologie Abschluss als Doktor der Medizin Experte für Schlafmedizin (CEAMS-Akkreditierung, 2013)
- ◆ Leiter der Abteilung für klinische Neurophysiologie und Leiter der multidisziplinären Abteilung für Schlafpathologie des CHN-SNS, Pamplona, Spanien
- ◆ Dozent und Tutor für das Praktikum des Masterstudiengangs Biomedizintechnik der ETS für Industrie- und Telekommunikationsingenieurwesen der Öffentlichen Universität von Navarra (UPNA)
- ◆ Mitglied der spanischen Gesellschaft für klinische Neurophysiologie (SENEC), Mitglied der Arbeitsgruppe für Schlafstörungen
- ◆ Mitglied der Spanischen Schlafgesellschaft (SES) und ihrer Arbeitsgruppe für Bewegungs- und Verhaltensstörungen im Schlaf
- ◆ Projektberater als Experte für biomedizinische Technologie, Instituto de Salud Carlos III
- ◆ Mitglied der Arbeitsgruppe Medical Technologies Assessment, Internacional Federation of Clinical Neurophysiology (IFCN)
- ◆ Medizinischer Berater von Walden Medical Neurodigital Therapies
- ◆ Mitglied der Forschungsgruppe Neurophysiologie der Hirnrhythmen, Epilepsie und Schlaf des Gesundheitsforschungsinstituts von Navarra-IDISNA
- ◆ Mitglied der Gruppe Soziotechnologie für Innovation im Gesundheitswesen

Dr. Rol de Lama, María Ángeles

- ◆ Hochschulabschluss in Biowissenschaften, Promotion an der Universidad Complutense de Madrid
- ◆ Direktor der Abteilung für Physiologie und Dozent an der Universität von Murcia Gründungspartner von Kronohealth SL
- ◆ Mitglied des Sachverständigenausschusses der spanischen Regierung für die Untersuchung der Zeitumstellung Mitglied der IMIB-Innovationskommission
- ◆ Mitglied der spanischen Schlafgesellschaft und ihrer Arbeitsgruppe Chronobiologie

Dr. Díaz de Terán López, Teresa

- ◆ Fachärztin für Innere Medizin Facharzt für Pneumologie
- ◆ Oberärztin in der Abteilung für Pneumologie und in der multidisziplinären Abteilung für Schlafstörungen und Beatmung, Universitätskrankenhauses Marqués de Valdecilla, Santander, Spanien
- ◆ Mitgliedschaft in wissenschaftlichen Vereinigungen
- ◆ Spanische Gesellschaft für Pneumologie und Thoraxchirurgie (SEPAR)
- ◆ Kastilisch-Leonische und Kantabrische Gesellschaft für Atmungspathologie (SOCALPAR)
- ◆ Spanische Schlafgesellschaft (SES)
- ◆ Hauptprüferin in 1 Forschungsprojekt und assoziierte Prüferin in 5 multidisziplinären Forschungsprojekten im Bereich Schlafmedizin
- ◆ Ausbildungsaufenthalt in der Lane Fox Unit, St Thomas's Hospital, London (2017, 3 Monate)

Dr. Jiménez Setuain, Izaskun

- ◆ Fachärztin für Pneumologie
- ◆ Multidisziplinäres Schlafzentrum. Krankenhauskomplex Navarra. Pamplona
- ◆ Mitglied der Spanischen Gesellschaft für Pneumologie und Thoraxchirurgie und der European Respiratory Society

Dr. Azcona Ganuza, Gurutzi

- ◆ Fachärztin für klinische Neurophysiologie
- ◆ Multidisziplinäres Schlafzentrum. Krankenhauskomplex Navarra. Pamplona
- ◆ Vordoktorat des Masterstudiengangs in Neurowissenschaften und Kognition der Clínica Universidad de Navarra
- ◆ Mitglied der spanischen Gesellschaft für klinische Neurophysiologie, der Vereinigung für intraoperatives Monitoring (AMINE) und der spanischen Gesellschaft für Neurologie (SEN)

Dr. Jiménez Ferreres, Luis

- ♦ Facharzt für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde und Kopf- und Halschirurgie, Universidad Autónoma de Madrid Abschluss als Doktor der Medizin (Universidad Complutense de Madrid)
- ♦ Oberarzt in der Abteilung für Hals-, Nasen-Ohrenheilkunde und Hals- und Gesichtschirurgie, Krankenhaus San Rafael, Madrid
- ♦ Direktor der multidisziplinären Schlafabteilung, Krankenhaus San Rafael, Madrid
- ♦ Master in "Senior Healthcare Management", Arthur Andersen (Madrid)
- ♦ Universitärer Master-Abschluss in "Schlaf: Physiologie und Medizin" von der UCAM
- ♦ Mitgliedschaft in wissenschaftlichen Vereinigungen
- ♦ Mitglied der Spanischen Gesellschaft für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde und Kopf- und Halschirurgie (SEORL)
- ♦ Mitglied der Spanischen Schlafgesellschaft (SES)
- ♦ Mitglied der Amerikanischen Gesellschaft für Schlafmedizin (AASM)
- ♦ Mitglied der Madrider Gesellschaft für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde
- ♦ Mitglied der Gesellschaft für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde von Kastilien-La Mancha
- ♦ Mitglied der Europäischen Gesellschaft für pädiatrische Otolaryngologie (ESPO)
- ♦ Mitglied der Interamerikanischen Vereinigung für pädiatrische Otolaryngologie (IAPO)

Hr. Madrid Pérez, Juan Antonio

- ♦ Universitätsabschluss in Biologischen Wissenschaften Doktor der Physiologie
- ♦ Spezialist für Chronobiologie, Université Pierre et Marie Curie, Paris
- ♦ Professor für Physiologie
- ♦ Direktor des Labors für Chronobiologie, Universität Murcia, IMIB-Arrixaca und CIBERFES
- ♦ Mitglied der spanischen Schlafgesellschaft und ihrer Arbeitsgruppe Chronobiologie
- ♦ Mitglied der Spanischen Gesellschaft für Physiologische Wissenschaften

Dr. Sans Capdevila, Óscar

- ♦ Fachärztin für klinische Neurophysiologie
- ♦ Experte für Schlafmedizin (CEAMS-Akkreditierung, 2013), Europäischer Somnologe (ESRS-Akkreditierung, 2014)
- ♦ Koordinator der Schlafabteilung des Kinderkrankenhauses Sant Joan de Deu, Barcelona, Spanien
- ♦ Dozent im Masterstudiengang Pädiatrische Neurologie (UB)
- ♦ Dozent im Universitäts-Masterstudiengang "Psychopathologie" (UAB)
- ♦ Mitgliedschaft in wissenschaftlichen Vereinigungen
- ♦ Mitglied der Spanischen Schlafgesellschaft (SES), Mitglied des Vorstands (Schatzmeister)
- ♦ Mitglied der Amerikanischen Akademie für Schlafmedizin (AASM)
- ♦ Mitglied der International Pediatric Sleep Association (IPSA)
- ♦ Mitglied der Europäischen Gesellschaft für Schlafforschung (ESRS)
- ♦ Mitglied des lokalen Komitees des Weltkongresses für Schlafmedizin 2013, Valencia, Spanien
- ♦ Gutachter für Veröffentlichungen in den folgenden medizinischen Fachzeitschriften
- ♦ Zeitschrift für Neurologie (Spanien)
- ♦ Pediatrics (Sleep)

Dr. Imizcoz, María Alfonso

- ♦ Facharzt für Pneumologie
- ♦ Multidisziplinäres Schlafzentrum. Krankenhauskomplex Navarra. Pamplona
- ♦ Doktorat in Medizin und Chirurgie Außerordentliche Professorin, Öffentliche Universität von Navarra
- ♦ Universitätsexperte in Schlafmedizin, akkreditiert von CEAMS/FESMES
- ♦ Mitglied der spanischen Schlafgesellschaft und der spanischen Gesellschaft für Pneumologie und Thoraxchirurgie

Dr. Rodríguez Falces, Javier

- ♦ Ingenieur für Telekommunikation
- ♦ Lehrbeauftragter der Fakultät für Elektrotechnik und Elektronik, Öffentliche Universität Navarra
- ♦ Doktorat in Nachrichtentechnik

Dr. Ramos-Arguelles Gonzalez, Fernando

- ♦ Fachärztin für klinische Neurophysiologie
- ♦ Abteilung für klinische Neurophysiologie und Schlafmedizin Clínica Rotger-Grupo Quironsalud Baleares. Mallorca
- ♦ Mitglied der spanischen Gesellschaft für klinische Neurophysiologie und der spanischen Schlafgesellschaft

Dr. Ciorba Ciorba, Cristina

- ♦ Facharzt für Pneumologie
- ♦ Multidisziplinäres Schlafzentrum. Krankenhauskomplex Navarra. Pamplona
- ♦ Masterstudiengang "Fortschritte bei der Diagnose und Behandlung von Schlafstörungen der Universität von Murcia
- ♦ Master Neuromuskuläre Erkrankungen und Komplikationen der Atemwege, Universität Versailles, Paris
- ♦ Universitätsexperte in Schlafmedizin. Akkreditiert durch FESMES
- ♦ Universitätsexperte für nicht-invasive mechanische Beatmung der Internationalen Schule für NIV
- ♦ Mitglied der Spanischen Schlafgesellschaft, der Spanischen Gesellschaft für Pneumologie und Thoraxchirurgie und der European Respiratory Society

Dr. Pabón Meneses, Rocío

- ♦ Fachärztin für klinische Neurophysiologie
- ♦ Multidisziplinäres Schlafzentrum. Krankenhauskomplex Navarra. Pamplona
- ♦ Universitätsexperte in Schlafmedizin. Akkreditiert durch FESMES
- ♦ Mitglied der spanischen Gesellschaft für klinische Neurophysiologie und der spanischen Schlafgesellschaft

Dr. Navallas Irujo, Javier

- ♦ Ingenieur für Telekommunikation
- ♦ Außerordentlicher Professor, Fachbereich Elektrotechnik, Elektronik und Kommunikationstechnik, Öffentliche Universität von Navarra
- ♦ Doktorat in Nachrichtentechnik

Dr. Ortega González, Ángel

- ♦ Oberarzt in der Abteilung für Pneumologie, Koordinator der Fachabteilung für Heimbeatmung und MIR-Tutor für Pneumologie am Allgemeinen Krankenhaus Nuestra Señora del Prado, Talavera de la Reina (Toledo, Spanien)
- ♦ Facharzt für Pneumologie via MIR, Hospital Universitario Jiménez-Díaz-Stiftung, Madrid, Spanien
- ♦ Master-Abschluss in Atmungsunterstützung und mechanischer Beatmung, Universität von Valencia
- ♦ Online-Postgraduierten-Masterstudiengang in Clinical Unit Management, Universität Murcia
- ♦ Universitätsexperte in Patientensicherheit, Organisation und Teams, Universität Cádiz

Dr. Andretta Juárez, Guido Eduardo

- ♦ Facharzt für klinische Neurophysiologie via MIR, Hospital Universitario Marqués de Valdecilla, Santander, Spanien
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie (Guatemala)

Dr. Abascal Bolado, Beatriz

- ♦ Fachärztin für Pneumologie, Abteilung für obstruktive Lungenerkrankungen, Hospital Universitario Marqués de Valdecilla, Santander, Spanien
- ♦ Master-Abschluss in Fortschritten bei der Diagnose und Behandlung von Atemwegserkrankungen, Universidad Católica San Antonio de Murcia
- ♦ Master in Fortschritte in der Diagnose und Behandlung von diffusen interstitiellen Lungenerkrankungen (DIDD), Katholische Universität von Murcia, San Antonio de Murcia
- ♦ Master-Abschluss in klinischem Management von Pflegeeinrichtungen durch die Spanische Gesellschaft für Kardiologie
- ♦ Mitglied der Spanischen Gesellschaft für Atemwegspathologie (SEPAR) und der European Respiratory Society (ERS)

Dr. Vargas Arévalo, Carmen Rosa

- ♦ Oberärztin für Pneumologie, Krankenhaus Clinic de Barcelona und Krankenhaus Palamós
- ♦ Fachärztin für Pneumologie
- ♦ Doktorand in Medizin, Universität Barcelona (UB)-Hospital Clinic de Barcelona
- ♦ Internationaler Experte für die Methodik der nicht-invasiven mechanischen Beatmung durch die Andalusische Gesellschaft für Intensivmedizin und Koronarstationen
- ♦ Universitätsexperte in Pleurapathologie, Universität von Barcelona

Dr. Ruiz Cubillán, Juan José

- ♦ Oberarzt, Abteilung für Pneumologie, Hospital Universitario Marqués de Valdecilla, Santander, Spanien
- ♦ Facharzt für Pneumologie
- ♦ Master-Abschluss in Atmungsunterstützung und mechanischer Beatmung, der Universität von Valencia
- ♦ Mitglied der Spanischen Gesellschaft für Atemwegspathologie (SEPAR) und der European Respiratory Society (ERS)

Dr. Juarros Martínez, Santiago Antonio

- ♦ Leiter der Abteilung für Schlafstörungen der Atemwege, Hospital Clínico Universitario de Valladolid
- ♦ Hochschulabschluss in Pneumologie, Universität Valladolid
- ♦ Hochschulabschluss in Arbeitsmedizin, Universität Complutense in Madrid
- ♦ Universitätsexperte in Schlafmedizin
- ♦ Master-Abschluss in Fortschritten bei der Diagnose und Behandlung von Schlafstörungen, Universidad Católica San Antonio (Universität Murcia)
- ♦ Mitglied der Europäischen Gesellschaft für Atemwegserkrankungen, der Spanischen Gesellschaft für Schlafmedizin, der Spanischen Gesellschaft für Pneumologie und Thoraxchirurgie und der Kastilisch-Leonischen und Kantabrischen Gesellschaft für Atemwegspathologie (Mitglied des wissenschaftlichen Ausschusses)

Dr. González Martínez, Mónica

- ♦ Fachärztin in der Abteilung für Pneumologie und Koordinatorin der multidisziplinären Abteilung für Schlafstörungen und Ventilation, Hospital Universitario Marqués de Valdecilla, Santander, Antabrien (Spanien)
- ♦ Doktor in der Abteilung für Pathologie, Mikrobiologie, Präventivmedizin und öffentliche Gesundheit und Toxikologie, Universität Zaragoza, Spanien
- ♦ Facharzt für Pneumologie

Dr. Rodríguez Ulecia, Inmaculada

- ♦ Leiterin der Abteilung für klinische Neurophysiologie, Universitätsklinik San Roque Meloneras, Maspalomas, Las Palmas (Kanarische Inseln)
- ♦ Fachärztin für klinische Neurophysiologie
- ♦ Master in Notfallmedizin, Notfälle und Katastrophen, Universidad Cardenal Herrera

Dr. Cristeto Porras, Marta

- ♦ Assistenzarzt für Pneumologie im 4. Jahr am Universitätskrankenhaus Marqués de Valdecilla.
- ♦ Diplom der Medizin durch die Universität von Salamanca
- ♦ Schulung mit dem Ziel der Schlafpathologie und Beatmung Auf nationalen Kongressen hat sie mehrere Vorträge über Schlafmedizin gehalten
- ♦ Aufenthalt in Frankreich, um die Ausbildung in der Ambulanz für häusliche Beatmung und in der Funktionseinheit für Beatmungspflege und Rehabilitation des Pneumologie- und Wiederbelebungsdienstes R3S des Krankenhauses Pitié-Salpêtrière in Paris zu absolvieren
- ♦ Mitglied verschiedener wissenschaftlicher Gesellschaften wie der Sociedad Castellanoleonesa y Cántabra de Patología Respiratoria (SOCALPAR), der Sociedad Española de Patología del Aparato Respiratorio (SEPAR), der Área de Trastornos Respiratorios del Sueño, Ventilación Mecánica y Cuidados Respiratorios Críticos (TRS-VM-CRC) oder der European Respiratory Society (ERS)

Dr. Petanàs Argemí, Joan

- ♦ Neuropädiater in der Abteilung für Kindermedizin der Corporació Sanitària Parc Taulí-Hospital de Sabadell
- ♦ Neuropädiatrie im Krankenhaus Sant Joan de Déu in Barcelona

Dr. Aguilar Andújar, María

- ♦ Abteilungsfacharzt für klinische Neurophysiologie des Universitätskrankenhauses Virgen de Sevilla Leiter der Abteilung für Schlafstörungen in diesem Krankenhaus
- ♦ Fachärztin für klinische Neurophysiologie. Universitätskrankenhaus Virgen del Rocío in Sevilla
- ♦ Offizielle Masterstudiengänge in Physiologie und Neurowissenschaften an der Universität Sevilla.
- ♦ Abschluss als Doktor der Medizin an der Universität von Sevilla

Dr. Marco Garrido, Alfonso

- ♦ Oberarzt in der HNO-Abteilung des Hospital Universitario Reina Sofía. Murcia
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Medizinischen Fakultät der Universität von Murcia
- ♦ Facharzt für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde mit MIR-Ausbildung im Gesundheitszentrum Virgen de la Arrixaca (Murcia)
- ♦ Diplom für Schlafstörungen der Atemwege, Schnarchen und angewandte Rhinologie. Fakultät für Medizin. Autonome Universität von Nuevo León. Monterrey. Mexiko. Koordinator Dr. Rodolfo Lugo Saldaña
- ♦ Mitglied der ORL-Gesellschaft von Murcia (SORLMU)
- ♦ Mitglied der Spanischen Schlafgesellschaft (SES)
- ♦ Gründungsmitglied der Iberoamerikanischen Gesellschaft für Schlafchirurgie (SIBECS)
- ♦ Mitglied der Spanische Gesellschaft für Pneumologie und Thoraxchirurgie (SEPAR)
- ♦ Mitglied der Kommission für Rönkopathie und Schlafstörungen. Spanische Gesellschaft für Otorhinolaryngologie und Kopf- und Halschirurgie

Dr. Fernández Jáñez, Cristina

- ♦ Dozentin in verschiedenen Ausbildungsprojekten in Zentren wie dem VITHAS Arturo Soria Hospital in Madrid
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin an der Universität von Navarra
- ♦ Aufenthalte im Great Ormond Street Hospital für Kinder (London) Programm "Visiting Observer" in der Abteilung für Pädiatrische Hals-Nasen-Ohrenheilkunde und Kopf- und Halschirurgie
- ♦ Facharztausbildung im Rahmen des MIR-Programms des spanischen Ministeriums für Gesundheit und Verbraucherschutz in der Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde am Hospital General Universitario Gregorio Marañón (Madrid)

Dr. Bazán Inostroza, Borja

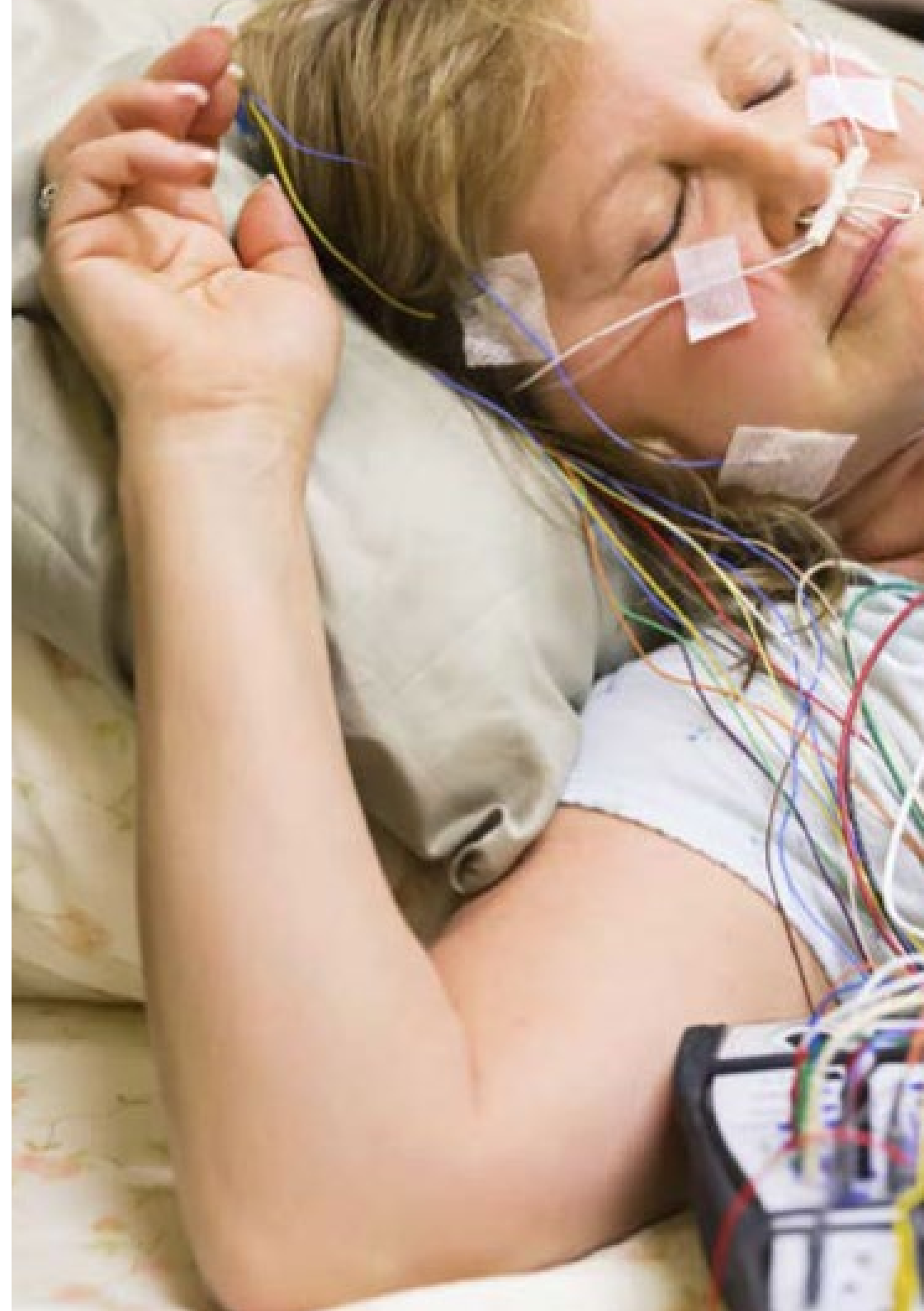
- ◆ Assistenzarzt für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde und Kopf- und Halschirurgie am Hospital Universitario de La Princesa (Madrid)
- ◆ Dissertation an der Medizinischen Fakultät der Autonomen Universität von Madrid

Dr. Guillén Lozada, Enrique

- ◆ Oberarzt für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde und Pathologie des Halses und des Gesichts am Hospital Infantil Universitario Niño Jesús
- ◆ Oberarzt für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde und Pathologie des Halses und des Gesichts am Hospital Vithas Nuestra Señora de América
- ◆ MIR Otorhinolaryngologie und Kopf- und Halschirurgie. Hospital Universitario Virgen del Rocío
- ◆ Offizieller Master-Abschluss in medizinischer Forschung: klinisch und experimentell. Universität von Sevilla
- ◆ Doktor Cum Laude in Molekularbiologie, Biomedizin und klinischer Forschung. Universität von Sevilla
- ◆ Universitätsexperte für Stimmpathologie. Universität von Alcalá

Dr. De Carlos Villafranca, Félix Antonio

- ◆ Professor für Kieferorthopädie an der Universität von Oviedo
- ◆ Leiter des Masterstudiengangs für Kieferorthopädie an der Universität Deusto
- ◆ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie. Facharzt für Stomatologie
- ◆ Master-Abschluss in Kieferorthopädie und Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde
- ◆ Doktor der Medizin und Chirurgie
- ◆ Universitätsexperte in Schlafmedizin: Anerkannt vom Spanischen Komitee für Schlafmedizin.
- ◆ Universitätsexperte in zahnärztliche Schlafmedizin: Akkreditiert von der Spanischen Vereinigung der Schlafgesellschaften





- ◆ Vollmitglied der SFODF (Société Française D'Orthopédie Dento-Faciale)
- ◆ Aktives Mitglied der SEDO (Spanische Gesellschaft für Kieferorthopädie), der AESOR (Spanische Vereinigung der Kieferorthopäden), der EOS (Europäische Gesellschaft für Kieferorthopädie), der SOCEFF (Spanische Gesellschaft für Gesichtsspalten), der EADSM (Europäische Akademie für Zahnärztliche Schlafmedizin), SES

Fr. Neves Leal, Daniela

- ◆ Ausschließliche klinische Tätigkeit im Bereich der myofunktionellen Gesichtstherapie, Autor und Mitautor wissenschaftlicher Veröffentlichungen und Bücher über Mundatmung, Schlafapnoe, Kieferchirurgie und Zungenbändchen
- ◆ Mitarbeit in der Lehre bei mehreren Studiengängen und Masterstudiengängen in Zahnmedizin, Kieferorthopädie und Kinderzahnheilkunde
- ◆ Abschluss in Krankenpflege an der Universität Complutense in Madrid
- ◆ Offizieller Master-Abschluss in "Advances in Speech Therapy Intervention" und Master-Abschluss in "Orofacial Motricity - Specialist in Orofacial Myofunctional Therapy
- ◆ Postgraduierte in Myofunktioneller Rehabilitation und Zahnmedizin
- ◆ Botschafterin der TBI-Technik in Spanien und Spezialistin für die Beurteilung und Rehabilitation des Zungenbändchens (TBI-EUA)

04

Struktur und Inhalt

Die Struktur des Lehrplans wurde von einem Team von Fachleuten die die Auswirkungen der medizinischen Spezialisierung kennen, sich ihrer Relevanz für die heutige Ausbildung bewusst sind und sich für einen qualitativ hochwertigen Unterricht unter Verwendung neuer Bildungstechnologien einsetzen.





“

*Ein sehr komplettes Lehrprogramm,
das in sehr gut ausgearbeitete
didaktische Einheiten gegliedert ist und
auf effizientes und schnelles Lernen
ausgerichtet ist"*

Modul 1. Technische und organisatorische Aspekte des Diagnoseprozesses

- 1.1. Messbare biologische Parameter und Nachweissensoren
 - 1.1.1. Arten von Parametern und ihre Registrierungsmethoden
 - 1.1.2. Auswahl der Parameter je nach diagnostischem Verdacht
 - 1.1.3. Allgemeine Protokolle und Auswahl der durchzuführenden Tests
- 1.2. Vereinfachte Registrierungssysteme
 - 1.2.1. Relevanz der vereinfachten Systeme
 - 1.2.2. Pulsoximetrie, Aktigraphie und Aktivitätsarmbänder
 - 1.2.3. Abgekürzte Systeme und Atmungspolygraphie
- 1.3. Polysomnographie (PSG): Das Gerät und die Signalerfassung
- 1.4. Polysomnographie (PSG): Analyse, Kodierung und Interpretation (I)
 - 1.4.1. Analyse und Kodierung von Schlafphasen bei Erwachsenen. Hypnogramm
 - 1.4.2. Analyse und Kodierung des pädiatrischen Schlafs
 - 1.4.3. Analyse und Kodierung der Herzrhythmickeit
- 1.5. Polysomnographie (PSG): Analyse, Kodierung und Interpretation (II)
 - 1.5.1. Kodierung von respiratorischen Ereignissen und deren Interpretation
 - 1.5.2. Analyse und Kodierung von motorischen Ereignissen
 - 1.5.3. Analyse von anderen Signalen
 - 1.5.4. Gemeinsame Auswertung und Berichterstattung
- 1.6. Polysomnographie (PSG): Indikationen und erweiterte PSG
- 1.7. Andere Tests im Wachzustand und im Schlaf
 - 1.7.1. Bewertung der Schläfrigkeit
 - 1.7.1.1. Schlaf-Test mit mehrfacher Latenzzeit - TLMS.
 - 1.7.1.2. Test zur Aufrechterhaltung der Wachsamkeit - TMV
 - 1.7.2. Vorgeschlagerener Immobilisationstest (SIT) und Varianten (mSIT)
- 1.8. Alternative integrierte Überwachungssysteme
 - 1.8.1. Ein anderer Ansatz bei Schlafstörungen
 - 1.8.2. Drahtlose Systeme
 - 1.8.3. Systeme mit Pulslaufzeit (PTT)
 - 1.8.4. Mikrowellen-Bewegungsmelder
 - 1.8.5. Bild und Ton in Schlafstudios
- 1.9. Methoden zur Untersuchung des zirkadianen Systems

- 1.10. Automatisierte und erweiterte bioelektrische Signalanalyse
 - 1.10.1. Konzepte, Vorbereitung und Analyse
 - 1.10.2. Analyse eines jeden Signals oder eines Mehrkanals
 - 1.10.3. Algorithmen zur Reinigung, Artefakterkennung und Erkennung spezifischer Signale
 - 1.10.4. Lern- und Klassifizierungsnetze, analytischer Abgleich und Data Mining
- 1.11. Organisation einer Sleep Unit
 - 1.11.1. Von grundlegenden zu multidisziplinären Einheiten. Lokale, multidisziplinäre und von mehreren Interessengruppen getragene Integration
 - 1.11.2. Der Patient im Mittelpunkt
 - 1.11.3. Krankenpflege bei Schlafstörungen
 - 1.11.4. Externe Integration mit Gesundheitsdiensten und Unterstützungseinheiten
 - 1.11.5. Versorgungsunternehmen und private Aktivitäten
 - 1.11.6. Akkreditierung von Zentren und Personen
 - 1.11.7. Innovation und Ressourcen. Integration von Software, Netzen und Servern. Hausüberwachungssysteme

Modul 2. Schlafbezogene Atmungsstörungen (SDB): klinische Aspekte bei Erwachsenen

- 2.1. Atmungsphysiologie und Pathophysiologie im Schlaf
 - 2.1.1. Einführung
 - 2.1.2. Anatomische Faktoren
 - 2.1.3. Funktionelle Faktoren
 - 2.1.3.1. Obere Atemwegsreflexe (UAR). Antworten
 - 2.1.3.2. Grad der Empfindlichkeit der Zentren gegenüber Weckereignissen
 - 2.1.3.3. Empfindlichkeit der Atmungszentren
 - 2.1.4. Bewertung der SAV-Merkmale bei SAHS
 - 2.1.4.1. Bekannte Merkmale
 - 2.1.4.2. Messung des kritischen Drucks als Ausdruck der SAV-Kollabierbarkeit
- 2.2. Merkmale der typischsten SDB: Atemgeräusche, SARVAS, SAHS
 - 2.2.1. Schnarchen. Definition, Klassifizierung und Epidemiologie
 - 2.2.2. Katatrenie
 - 2.2.3. Syndrom des erhöhten oberen Atemwegswiderstands (SARVAS)
 - 2.2.4. Schlafapnoe-Hypopnoe-Syndrom (SAHS)
 - 2.2.4.1. Definition und Konzept
 - 2.2.4.2. Prävalenz
 - 2.2.4.3. Risikofaktoren

- 2.3. Zentrales Apnoe-Syndrom
- 2.4. Nicht-respiratorische Komorbiditäten bei SAHS
 - 2.4.1. ETS und kardiovaskuläres Risiko
 - 2.4.2. Andere Komorbiditäten
- 2.5. Respiratorische Komorbiditäten bei SAHS
 - 2.5.1. Chronisch obstruktive Lungenerkrankung (COPD)
 - 2.5.2. Asthma
 - 2.5.3. Diffuse interstitielle Lungenerkrankung
 - 2.5.4. Pulmonale Hypertonie
- 2.6. SAHS, Fettleibigkeit und Stoffwechselstörungen: Assoziationen und Wirkung von CPAP
 - 2.6.1. SAHS und metabolisches Syndrom
 - 2.6.2. SAHS und Lipidstoffwechsel
 - 2.6.3. SAHS und Glukosestoffwechsel
- 2.7. Adipositas-Hypoventilationssyndrom
 - 2.7.1. Definition, Prävalenz und Epidemiologie
 - 2.7.2. Auswirkungen der Fettleibigkeit auf das Atmungssystem
 - 2.7.3. Beitrag der Atemwegsobstruktion im Schlaf zur Hyperkapnie
 - 2.7.4. Klinische Merkmale, prädiktive Faktoren und Diagnose
 - 2.7.5. Behandlung
- 2.8. Diagnose von SAHS
 - 2.8.1. Polysomnographie: *Goldstandard*-Methode
 - 2.8.2. Polygraphie und vereinfachte Diagnoseverfahren. Indikationen und Entscheidungsfindung
 - 2.8.3. Andere ergänzende Methoden
- 2.9. Behandlung von SAHS (I)
 - 2.9.1. Globale Maßnahmen
 - 2.9.2. Positiver Atemwegsdruck. Indikation von CPAP und APAP
 - 2.9.3. Anpassung und Überwachung der Behandlung. Das Zeitalter des Telemonitoring
- 2.10. Behandlung von SAHS (II)
 - 2.10.1. Bi-Level-Druckbehandlung
 - 2.10.2. Servo-Lüftung
 - 2.10.3. Andere therapeutische Optionen

Modul 3 .Schlaf-Wach-Störungen in der pädiatrischen Altersgruppe

- 3.1. Schlafbezogene Atmungsstörungen (SDB) in der Pädiatrie
 - 3.1.1. Konzepte und Arten von SDB in der pädiatrischen Altersgruppe
 - 3.1.2. Pathophysiologie des SDB bei Kindern
 - 3.1.3. Die Folgen einer unbehandelten SDB bei Kindern
 - 3.1.4. Diagnose von SDB bei Kindern
 - 3.1.5. Behandlung von SDB bei Kindern

Modul 4. Schlafbezogene Atmungsstörungen (SRB): Chirurgie, Zahnmedizin und funktionelle Rehabilitation bei den Sahs

- 4.1. Funktionelle Anatomie und Erforschung der Atemwege aus chirurgischer und zahnmedizinischer Sicht
 - 4.1.1. Untersuchung der Atemwege in der HNO-Klinik
 - 4.1.2. Zahnärztliche und kieferorthopädische Untersuchung
- 4.2. Bildgebende Untersuchungen der Atemwege
 - 4.2.1. Somnoskopie (DISE) in der Pädiatrie und bei Erwachsenen
 - 4.2.2. Angewandte Radiologie
- 4.3. Chirurgie und Behandlungen des Gaumens und des Oropharynx:
 - 4.3.1. Tonsillektomie, Adenoidektomie und Pharyngoplastik: Konzepte und Techniken
 - 4.3.2. Linguale Frenulum-Chirurgie
 - 4.3.3. Techniken zur Vergrößerung der Weichteilsteifigkeit
 - 4.3.3.1. Radiofrequenz
 - 4.3.3.2. Sklerosierungsmittel
 - 4.3.3.3. Geräte
- 4.4. Hypopharyngeale Chirurgie
 - 4.4.1. Chirurgie des Zungengrundes und des Kehldeckels
 - 4.4.2. Andere Behandlungstechniken für den zervikalen Zugang
 - 4.4.2.1. Suspension von Zunge und Zungenbein
 - 4.4.2.2. Neurostimulation des Nervus hypoglossus
 - 4.4.2.3. Tracheostomie
- 4.5. Nasenchirurgie. Optimierung der CPAP-Adhärenz
- 4.6. Oro-dentale Schlafmedizin (I): Unterkiefer-Vorschubgeräte bei Erwachsenen
- 4.7. Orodentale Schlafmedizin (II): Expander in der Pädiatrie und bei Erwachsenen
- 4.8. Vorverlagerung des Kiefergelenks und andere kieferchirurgische Behandlungen
- 4.9. Myofunktionelle Therapie und Atmungsschulung bei der Behandlung von SHAS
- 4.10. Multilevel- und multidisziplinäre Behandlung. Schlussfolgerungen

05

Méthodologie

Ce programme de formation offre une manière différente d'apprendre. Notre méthodologie est développée à travers un mode d'apprentissage cyclique: ***le Relearning***.

Ce système d'enseignement s'utilise, notamment, dans les Écoles de Médecine les plus prestigieuses du monde. De plus, il a été considéré comme l'une des méthodologies les plus efficaces par des magazines scientifiques de renom comme par exemple le ***New England Journal of Medicine***.



“

Découvrez le Relearning, un système qui laisse de côté l'apprentissage linéaire conventionnel au profit des systèmes d'enseignement cycliques: une façon d'apprendre qui a prouvé son énorme efficacité, notamment dans les matières dont la mémorisation est essentielle"

À TECH, nous utilisons la méthode des cas

Face à une situation donnée, que doit faire un professionnel? Tout au long du programme, vous serez confronté à de multiples cas cliniques simulés, basés sur des patients réels, dans lesquels vous devrez enquêter, établir des hypothèses et finalement résoudre la situation. Il existe de nombreux faits scientifiques prouvant l'efficacité de cette méthode. Les spécialistes apprennent mieux, plus rapidement et plus durablement dans le temps.

Avec TECH, vous ferez l'expérience d'une méthode d'apprentissage qui révolutionne les fondements des universités traditionnelles du monde entier.



Selon le Dr. Gérvas, le cas clinique est la présentation commentée d'un patient, ou d'un groupe de patients, qui devient un "cas", un exemple ou un modèle illustrant une composante clinique particulière, soit en raison de son pouvoir pédagogique, soit en raison de sa singularité ou de sa rareté. Il est essentiel que le cas soit ancré dans la vie professionnelle actuelle, en essayant de recréer les conditions réelles de la pratique professionnelle du médecin.

“

Saviez-vous que cette méthode a été développée en 1912 à Harvard pour les étudiants en Droit? La méthode des cas consiste à présenter aux apprenants des situations réelles complexes pour qu'ils s'entraînent à prendre des décisions et pour qu'ils soient capables de justifier la manière de les résoudre. En 1924, elle a été établie comme une méthode d'enseignement standard à Harvard"

L'efficacité de la méthode est justifiée par quatre réalisations clés:

1. Les étudiants qui suivent cette méthode parviennent non seulement à assimiler les concepts, mais aussi à développer leur capacité mentale au moyen d'exercices pour évaluer des situations réelles et appliquer leurs connaissances.
2. L'apprentissage est solidement traduit en compétences pratiques ce qui permet à l'étudiant de mieux s'intégrer dans le monde réel.
3. Grâce à l'utilisation de situations issues de la réalité, on obtient une assimilation plus simple et plus efficace des idées et des concepts.
4. Le sentiment d'efficacité de l'effort fourni devient un stimulus très important pour l'étudiant, qui se traduit par un plus grand intérêt pour l'apprentissage et une augmentation du temps consacré à travailler les cours.



Relearning Methodology

TECH renforce l'utilisation de la méthode des cas de Harvard avec la meilleure méthodologie d'enseignement 100% en ligne du moment: Relearning.

Cette université est la première au monde à combiner des études de cas cliniques avec un système d'apprentissage 100% en ligne basé sur la répétition, combinant un minimum de 8 éléments différents dans chaque leçon, ce qui constitue une véritable révolution par rapport à la simple étude et analyse de cas.



Le professionnel apprendra à travers des cas réels et la résolution de situations complexes dans des environnements d'apprentissage simulés. Ces simulations sont développées à l'aide de logiciels de pointe qui facilitent l'apprentissage immersif.

À la pointe de la pédagogie mondiale, la méthode Relearning a réussi à améliorer le niveau de satisfaction globale des professionnels qui terminent leurs études, par rapport aux indicateurs de qualité de la meilleure université en (Columbia University).

Grâce à cette méthodologie, nous, formation plus de 250.000 médecins avec un succès sans précédent dans toutes les spécialités cliniques, quelle que soit la charge chirurgicale. Notre méthodologie d'enseignement est développée dans un environnement très exigeant, avec un corps étudiant universitaire au profil socio-économique élevé et dont l'âge moyen est de 43,5 ans.

Le Relearning vous permettra d'apprendre plus facilement et de manière plus productive tout en vous impliquant davantage dans votre spécialisation, en développant un esprit critique, en défendant des arguments et en contrastant les opinions: une équation directe vers le succès.

Dans notre programme, l'apprentissage n'est pas un processus linéaire mais il se déroule en spirale (nous apprenons, désapprenons, oublions et réapprenons). Par conséquent, ils combinent chacun de ces éléments de manière concentrique.

Selon les normes internationales les plus élevées, la note globale de notre système d'apprentissage est de 8,01.



Dans ce programme, vous aurez accès aux meilleurs supports pédagogiques élaborés spécialement pour vous:



Support d'étude

Tous les contenus didactiques sont créés par les spécialistes qui enseignent les cours. Ils ont été conçus en exclusivité pour la formation afin que le développement didactique soit vraiment spécifique et concret.

Ces contenus sont ensuite appliqués au format audiovisuel, pour créer la méthode de travail TECH online. Tout cela, élaboré avec les dernières techniques afin d'offrir des éléments de haute qualité dans chacun des supports qui sont mis à la disposition de l'apprenant.



Techniques et procédures chirurgicales en vidéo

TECH rapproche les étudiants des dernières techniques, des dernières avancées pédagogiques et de l'avant-garde des techniques médicales actuelles. Tout cela, à la première personne, expliqué et détaillé rigoureusement pour atteindre une compréhension complète et une assimilation optimale. Et surtout, vous pouvez les regarder autant de fois que vous le souhaitez.



Résumés interactifs

Nous présentons les contenus de manière attrayante et dynamique dans des dossiers multimédias comprenant des fichiers audios, des vidéos, des images, des diagrammes et des cartes conceptuelles afin de consolider les connaissances.

Ce système éducatif unique pour la présentation de contenu multimédia a été récompensé par Microsoft en tant que "European Success Story".



Bibliographie complémentaire

Articles récents, documents de consensus et directives internationales, entre autres. Dans la bibliothèque virtuelle de TECH, l'étudiant aura accès à tout ce dont il a besoin pour compléter sa formation.





Études de cas dirigées par des experts

Un apprentissage efficace doit nécessairement être contextuel. Pour cette raison, TECH présente le développement de cas réels dans lesquels l'expert guidera l'étudiant à travers le développement de la prise en charge et la résolution de différentes situations: une manière claire et directe d'atteindre le plus haut degré de compréhension.



Testing & Retesting

Les connaissances de l'étudiant sont périodiquement évaluées et réévaluées tout au long du programme, par le biais d'activités et d'exercices d'évaluation et d'auto-évaluation, afin que l'étudiant puisse vérifier comment il atteint ses objectifs.



Cours magistraux

Il existe de nombreux faits scientifiques prouvant l'utilité de l'observation par un tiers expert. La méthode "Learning from an Expert" permet au professionnel de renforcer ses connaissances ainsi que sa mémoire puis lui permet d'avoir davantage confiance en lui concernant la prise de décisions difficiles.



Guides d'action rapide

À TECH nous vous proposons les contenus les plus pertinents du cours sous forme de feuilles de travail ou de guides d'action rapide. Un moyen synthétique, pratique et efficace pour vous permettre de progresser dans votre apprentissage.



06

Qualifizierung

Der Universitätsexperte in Respiratorische Schlafstörungen garantiert neben der strengsten und aktuellsten Ausbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Technologischen Universität ausgestelltten Diplom.



“

*Schließen Sie dieses Programm erfolgreich ab
und erhalten Sie Ihren Universitätsabschluss
ohne lästige Reisen oder Formalitäten"*

Dieser **Universitätsexperte in Respiratorische Schlafstörungen** enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt.

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH Technologische Universität**.

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: **Universitätsexperte in Respiratorische Schlafstörungen**

Anzahl der offiziellen Arbeitsstunden: **450 Std.**



*Haager Apostille. Für den Fall, dass der Student die Haager Apostille für sein Papierdiplom beantragt, wird TECH EDUCATION die notwendigen Vorkehrungen treffen, um diese gegen eine zusätzliche Gebühr zu beschaffen.

zukunft

gesundheit vertrauen menschen
erziehung information tutoren
garantie akkreditierung unterricht
institutionen technologie lernen
gemeinschaft verpflichtung
persönliche betreuung innovation
wissen gegenwart qualität
online-Ausbildung
entwicklung instituten
virtuelles Klassenzimmer

tech technologische
universität

Universitätsexperte
Respiratorische
Schlafstörungen

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Aufwand: 16 Std./Woche
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Universitätsexperte

Respiratorische Schlafstörungen

